



Reading, den 16. April 1844.

Demokratisch republikanische Whig-Ernennung für 1844.

Für Präsident: Henry Clay, von Kentucky.

Für Gouverneur: General Joseph Märfel, von Westmoreland County.

Für Canale Commissioners: Simeon Guilford, von Libanon County.

Erwähler-Zettel: Senatorial.

Chester Butler, von Luzerne.

Townsend Gaines, von Chester.

Representativ.

- 1 Joseph G. Clark 13 Henry Drinker, 2 John P. Withers 14 James Pollock, 3 John D. Ninfel, 15 Friedrich Watts, 4 John E. Little, 16 Daniel W. Smyser, 5 Eleazer T. Dowell 17 James Mathers, 6 Benjamin Field, 18 Andreas J. Dgle, 7 Isaac W. Banleer, 19 Dan. Washabaugh, 8 William Hester, 20 John L. Gow, 9 John S. Hester, 21 And. W. Loomis, 10 John Killinger, 22 James W. Power, 11 Alex. E. Brown, 23 William H. Irvine, 12 Jonath. S. Locum, 24 Benj. Hartshorn,

Ein Anerbieten.

Da es sowohl zum Wohle der Partei als zum allgemeinen Nutzen dienen kann, daß die Zeitung während dem Wahlkampfe so viel wie möglich verbreitet werden...

Wir hoffen unsere Freunde im Lande, besonders die welche Päckchen erhalten oder sonst Einfluß in ihren respektiven Nachbarschaften haben...

Den Achb. John Ritter, vom Congref, danken wir abermals für die uns zugesandten öffentlichen Documente.

Un Glücksfälle.—Ein Knabe, Namens Theodor Vowrenz, etwa 15 Jahr alt, der hier bei seinen Großältern lebte, wurde am Freitag Nachmittag in der Scheuer seines Großvaters todt gefunden.

Am nämlichen Tage wurden zwei Mädchen auf der Straße von Wagen überfahren, wovon eine ein Bein brach und die ander sonstwo beschädigt wurde.

Feuer.—In der Nacht vom Donnerstag auf Freitag brach in den Eisenwerken der Herren Whitaker und Co. dahier, Feuer aus, was die Feuerprägen in Thätigkeit setzte und durch ihre Wirkung bald gelöscht war.

Dem Geiste der Zeit scheint es Monate n oder sonst etwas der Art gerechnet zu haben, wodurch derselbe so in Ertasse gerathen zu sein scheint, daß er kaum weiß wo a s zum Lobe seines Kandidaten zu sagen...

Connecticut.—Vollständige Berichte von der Wahl in diesem Staate, liefern folgendes Resultat: die Stimmen für Gouverneur waren, für N. S. Baldwin, Whig, 29,558; E. Cleaveland, Loko, 21,396; und der Abolitionisten Kandidat 1,009.

Unerwarteter Sieg.—Obwohl die Whigs gar nicht erwarten konnten die Stelle des verstorbenen Achb. Henry Field aus ihren Reihen zu besetzen, so hat sich doch das Resultat bei der besondern Wahl ganz anders herausgestellt...

Der Tarif.

Es wird mit jedem Tage augenscheinlicher, daß der Tarif eine Maßregel ist die wenigstens von drei Vierteln des Volkes unterstützt und vertheidigt wird.

Ein übler Umstand ist es, daß die Lokofofos davon sprechen den Tarif zu erhalten und doch auch Van Buren als Präsident zu erwählen streben...

Wir bemerken mit Vergnügen, daß die Wirkungen des jungen Lenox auch an dem Sattemor „Correspondenten“ sichtbar werden, da der Kleine seit Kurzem so gewachsen ist...

Der folgende Brief wurde von Gen. Jos. Märfel an eine Committee, bestehend aus den Delegaten der Stadt Philadelphia, geschrieben...

Gen. Märfel's Antwort. Will Grove, den 29. März 1844. Meine Herren!—Ihr Brief vom 10. dieses wurde erst gestern erhalten...

Ich stimme mit Ihnen überein, daß unter den Fragen der Staats-Politik die vom Staats Credit die allerwichtigste und erhabenste ist; die Behaglichkeit vieler unserer Bürger sowohl als die Ehre des Staats, und das wahre Prinzip des Republikanismus sind direkt darin verwickelt.

Ich kann nicht zweifeln, daß Einverständnis hinsichtlich der Faren zur Bezahlung der Interessen von der Staats-Schuld, große und wirkliche Verlegenheiten für das Volk bewirken würde.

noch die Interessen des Staats werden leiden, wenn die Gehalte so vermindert werden, daß wenn der öffentliche Diener aus dem Amte geht, ihm wenig übrig bleibt als die Ehre die ihm vom Vertrauen und der Gunst seines Landes verliehen worden.

Aber in diesen Schwierigkeiten ist eine Hülfswelle, und ich kann nicht einsehen, warum alle wahren Pennsylvanier nicht ihre Zuflucht zu derselben nehmen sollten.

Von der Gesetzgebung.

März 5. Senat. Hr. Champneys, Vorsitz der Committee, berichtete die Verwilligungsbill vom Hause, mit Veränderungen.

In der Nachmittags-Sitzung kamen lange Debatten vor über eine Bill die noch vom Schwangerschaftsrecht herrührte, und eine andere zur Incorporirung der Dauphin County Bank.

Die Bill zur Ausdehnung der richterlichen Gewalt der Friedensrichter in gewissen Fällen, passirte in Committee des Ganzen und wurde dann an die Rechts-Committee zurückgegeben.

März 6. Senat. Die Verhandlungen bestanden größtentheils in Debatten über die Verwilligungsbill, womit man nicht zu Ende kam.

April 8. Senat. Nach einigen andern Geschäften kam die Haupt-Verwilligungsbill vom Hause, vor und war in Committee des Ganzen bis Mittag unter Berathung.

April 9. Senat. Die Verwilligungsbill wurde während der ganzen Sitzung besprochen und wurde in Committee des Ganzen zum andern Male gelesen.

April 10. Senat. Der Tag wurde wieder zu Discussionen über die Verwilligungsbill vom Hause verwendet.

Auf besonderes Ersuchen geben wir dem unten folgenden Artikel Raum in unserm Blatte. Derselbe enthält einige derbe Ausdrücke, deren wir uns wohl nicht bedient haben würden, denn wir glauben auch ohne sie zu dem vorgesezten Ziele zu kommen.

Gen. Jos. Märfel und Mühlenberg.

Unsere Freunde in Lokofofos Kleidern, welche von General Märfel, unserm Gouverneur-Kandidaten, nichts zu wissen vorgeben, fangen jetzt einzuflehen an, daß das Volk im Allgemeinen sich wegen der Talente und des moralischen Werthes des Westmoreland County Farmers nicht gänzlich in Unwissenheit befindet.

winnt mit jedem Tage immer mehr in der Zurechtung des Volkes, er schreitet schnell vorwärts und das dankbare Volk fühlte sich bereuen, den tapfern Krieger für seine ausgezeichneten Dienste im letzten Kriege zu belohnen.

Noch ein ehrenvolles Zeugniß.

In einer zu Cayport, Huntingdon County, vor kurzem abgehaltenen öffentlichen Versammlung, trat Maj. William Williams von Hollidaysburg, ein vorhin als eifriges und einflußreiches Mitglied der Lokofofos-Partei wohlbekanntes Herr hervor...

Der Tarif.

Selten hat eine Maasregel in so kurzer Zeit so viel Gutes gestiftet, als der gegenwärtige Tarif. Das Beginnen der Weidrecht im Congreß ist sehr treffend in den nachstehenden Bemerkungen aus der New York Tribune charakterisirt.

„Diese Bill hat etwas Fersührendes und doch dabei zugleich etwas Feiges in ihrem Geiste, weil, wenn sie durchgeht, viele Zweige der National-Industrie gehemmt werden, ohne daß sich in dem gegenwärtigen Tarifgesetz irgend ein Zugfände, der nicht zugleich durch Hrn. McKays Bill gerechtfertigt werden könnte.“

Aufrubr in Brooklyn. Das politische Fieber, von welchem sich seit her in New York und der Umgegend die deutlichen Symptome zeigten, und welches die von Leidenschaft und Vorurtheilen befangenen Nativ Americans durch die zwischen sich und ihren vom Auslande stammenden Mitbürgern erhobene Scheidewand und Trennungslinie hervorzubringen, hat sich auf die höchste Spitze getrieben und ist in der letzten Donnerstagsnacht in Brooklyn zum Ausbruche gekommen.

Die Zusammenkünfte. Beide Partien erschienen, mit Wucht, Fahnen und sonstigen Festspielen versehen, an ihren Versammlungsstätten. Es wurden Reden gehalten, Stimmen abgegeben und angenommen, und man gieng wieder ruhig auseinander.

ihre Zusammenkünfte. Beide Partien erschienen, mit Wucht, Fahnen und sonstigen Festspielen versehen, an ihren Versammlungsstätten. Es wurden Reden gehalten, Stimmen abgegeben und angenommen, und man gieng wieder ruhig auseinander.

Aus dem Regen in die Traufe. Drei Zuchtlinge, welche in dem Gefängnisse zu Flemington, Hunterdon County, N. J., sitzen, versuchten in der Nacht des 26. März den Boden ihres Einsperreungsgebäudes zu durchbrechen, um ein Schlupfloch zur Flucht zu erhalten.

Die Stadt Flemington, Ky., war kürzlich in die größte Aufregung versetzt, weil in der Nacht des 27. März ein Angriff auf das Leben der achtbaren Bürger William Jamieson und William Fant gemacht wurde.

In Middletaun, Connecticut, ist den der Ermordung der Frau Bacon Angeklagten, Hall, Roberts und Bell, der Prozeß gemacht worden. Das Zeugenverhör schloß sich am 15ten Februar.

Der Staatsattorney ließ die Scheuer durchsuchen, und fand das Geld, worauf er dem Gerichte bei seiner Eröffnung förmlich Anzeige von dem Bekennnisse machte, mit dem Bemerken, daß er dasselbe für wahr halte.

Schauerlicher Mord. James Lemon, in der Winestrasse, westlich von der Nixon bei der Schupfkill wohnhaft, wurde am Montage Nachmittag von einem Individuum, welches sich John Farlin nennt, erstochen. Aus dem, vor der Jury des Coroners am folgenden Morgen abgelegten Zeugnisse ergab sich, daß Far-

Auf frühr in Brooklyn. Das politische Fieber, von welchem sich seit her in New York und der Umgegend die deutlichen Symptome zeigten, und welches die von Leidenschaft und Vorurtheilen befangenen Nativ Americans durch die zwischen sich und ihren vom Auslande stammenden Mitbürgern erhobene Scheidewand und Trennungslinie hervorzubringen, hat sich auf die höchste Spitze getrieben und ist in der letzten Donnerstagsnacht in Brooklyn zum Ausbruche gekommen.